

## HEUTE IM LOKALTEIL

**Krämerbrückenfest: 130 000 feiern in der Erfurter Innenstadt**

**Defensionskaserne: Haus mit Kunst und Kultur wiederbelebt**

**Tierische Messe: Hunde und Katzen tummeln sich auf Schau**

## Erfurt entdecken mit dem Segway

Gute Resonanz auf Touren mit dem Zweirad

Erfurt. Auch wenn derzeit etwa ein Dutzend Baustellen das Fortkommen im Innenstadtbereich von Erfurt erschweren, finden touristische Stadtführungen nach wie vor statt: immer öfter auch auf wendigen Elektrosegwayn, die sich seit wenigen Jahren unter dem Namen „Segway“ einer größeren Fan-Schar erfreuen.

In diesem Jahr werden die Segway-Entdeckertouren der Erfurter Tourismus und Marketing GmbH besonders oft gebucht. Woran das liegt, erklärt Jörg Herrnkind vom Kooperationspartner Segmobile Thüringen: „Segways sind einfach unheimlich flexibel und ziemlich sexy. Quasi nur mit einem Hüftschwung umfährt man auf den Elektrofahrrädern jedes Hindernis. Da sind

auch ein paar Baustellen kein Problem für unsere Guides und ihre Gruppen.“

Bis zu zehn Gäste pro Tour erfahren jedes Wochenende auf diese Weise die Landeshauptstadt. Geleitet werden sie von geschulten Stadtführern, die ebenfalls auf einem Seg unterwegs sind. In ihren Kolonnen sehen jedoch nicht nur die Segway-Fahrer mit einem ganz neuen Blick auf die Stadt, sondern auch die Passanten bleiben immer wieder staunend stehen.

Immerhin erreichen die abgasfreien Gefährte Höchstgeschwindigkeiten von bis zu 25 Kilometer pro Stunde und meistern mit einer Akku-Ladung Strecken von etwa 30 Kilometern. Damit lassen sich die Sehenswürdigkeiten bequem erreichen.

## GESICHT DES TAGES

### Barry Manilow ist jetzt 70

New York. (dpa) Barry Manilow ist der König der Schnulzen. Ob „Mandy“, „Copacabana“ oder „Can't Smile Without You“, ob Dorfdisco oder angesagter Club – der US-Sänger und seine Songs sind allgegenwärtig und gelten als Kult. Sogar Frank Sinatra soll Manilow als seinen einzigen würdigen Nachfolger bezeichnet haben. Am heutigen Montag wird der Schmuse-sänger nun 70 Jahre alt – und ist immer noch mitten auf seiner Mission, das wahre Songschreiben zu retten.



## GEWINNZAHLEN

■ LOTTO 6 AUS 49 ■ SPIEL 77 9656129

6 - 14 - 16 - 25 - 43 - 49 ■ SUPER 6 956939

Superszahl: 1 (ohne Gewähr) Land & Leute

## WETTER-TELEGRAMM

Heute ist es meist leicht oder locker bewölkt mit Sonnenschein und es bleibt trocken. Die Temperaturen steigen von rund 11 Grad in den frühen Morgenstunden nachmittags auf 25 bis 27 Grad an.

Panorama

## AUCH DAS NOCH

München riecht nach Bier, Fleisch und teurem Parfüm. Das hat die norwegische Geruchsforscherin Sissel Tolaas herausgefunden. „In dem Duft Münchens steckt viel Tradition“, sagt sie. Drei München-Gerüche hat die Chemikerin, die an Elite-Uni-

versitäten wie Harvard oder Stanford unterrichtet, in ihrem Berliner Labor entwickelt. Diese werden bis September in einer Innenstadtpassage versprüht. Die Geruchsinstallation ist gehört zum 17-teiligen Kunstprojekt „Hoffentlich Öffentlich“.



Über 1000 Tabellen unter: [www.TLZ.de/tabellen](http://www.TLZ.de/tabellen)



Weich gelandet: Godfrey Khotso Mokoena aus Südafrika hat das 20. Internationale Weitsprung-Meeting in Bad Langensalza vor 900 Zuschauern auf der Anlage an der Salza-Halle mit 8,30 Metern gewonnen.

## IM SPORT

### Niederländer behauptet Gelb

Ichtershausen. (dpa) Dylan van Baarle aus den Niederlanden hat die 38. Internationale Thüringen-Radrundfahrt gewonnen. Der 21-Jährige vom Team Rabobank verteidigte auf der Schlussetappe rund um Ichtershausen das Gelbe Trikot des Gesamtführenden erfolgreich.

### Schott Jena gegen den HSV

Jena. (pan) Der SV Schott Jena trifft in der ersten Hauptrunde im DFB-Vereinspokal auf den Fußball-Bundesligisten Hamburger SV. Das ergab die Auslosung im Rahmen der ARD-Sportschau. Der Titelverteidiger FC Bayern München gastiert beim niedersächsischen BSV Schwarz-Weiß Rehden.

# Walesa entdeckt Thüringens Herz

Solidarnosc-Gründer verspricht Wiederholung seines Besuches

■ Von Hans Hoffmeister

Geisa/Point-Alpha. Der Solidarnosc-Gründer und Revolutionär Lech Walesa, der nicht nur für Polen, sondern auch für Ostdeutschland als erster die Freiheit erkämpfte und den ersten Stein aus der Mauer brach, hat Thüringen ins Herz geschlossen. Am Vorabend seiner Ehrung am einstigen „Brennpunkt des Kalten Krieges“ in Point Alpha ließ sich der Gast trotz totaler Erschöpfung nach einem Italienbesuch beim Empfang durch Ministerpräsidentin

Christine Lieberknecht (CDU) und die Point Alpha-Stiftungsräte zum ernsthaft-launigen TLZ-Exklusiv-Interview verlocken.

„Wir haben dem Bären die Zähne ausgebrochen“, ließ sich der ehemalige Staatspräsident immer neu zu Siegesrufen auf die Solidarnosc hinreißen, um dann nachdenklich Deutschland und Thüringen ihre Aufbaurolle in Europa zuzuweisen – „damit wir vor künftigen Generationen bestehen können“. Deutschland sei das wichtigste Land in Europa, glaubt er. Das heutige deutsch-polnische Ver-

hältnis beurteilt er nicht mit der Euphorie des Altkanzlers Gerhard Schröder (SPD) und des Staatspräsidenten Aleksander Kwasniewski, die einem verbalen Superlativ den nächsten folgen ließen. Es seien Narben aufgerissen und Wunden gereinigt, analysierte Walesa kühl. Nun müssten sie heilen. Dazu brauche es nicht Worte, sondern Zeit. Walesa ließ sich vom Charme Lieberknechts bezaubern. Ihre Grußadressen beendet er indes augenzwinkernd mit „Amen“ und versprach wiederzukommen. **Landesspiegel**

## Zusage für Hochschulen

Erfurt. (dpa) Die Landesregierung hat den Hochschulen zugesichert, nach Auslaufen der Finanzierungsperiode Ende 2015 für eine „Ausfinanzierung ihrer Strukturen“ zu sorgen. Im Gegenzug müssten die Hochschulen bis dahin ihre Profilierung vorantreiben.

## Entlastung von Familien

Berlin. (kna) Die SPD will bei einem Wahlsieg die Kita-Gebühren schrittweise abschaffen. Beim Parteikonvent in Berlin verabschiedete sie diesen Leit-antrag. Im Falle einer Änderung müsste ein Staatsvertrag mit den Bundesländern einen solchen Schritt regeln. **Zeitgeschehen**

## Brautkleid in Cremetönen

Düsseldorf. (dpa) Nur noch knapp jede zehnte Braut tritt ganz klassisch in Weiß zum großen Tag an. Beliebter seien vor allem Cremetöne in allen Schattierungen. Modische Kandidatinnen wählten sogar schwarze oder rote Kreationen, heißt es bei der Messe „Interbride“.

## TLZ-Buch präsentiert

„Mythos Oldtimer“ ab heute im Handel erhältlich

Heiligenstadt. (fa/sit) Das Buch zur großen TLZ-Serie „Mythos Oldtimer – Legenden erobern Thüringer Straßen“ ist im Eichsfeld präsentiert worden. Bei bestem Wetter waren Hunderte Interessierte nach Heiligenstadt gekommen. Ab heute können Oldtimerfans und Interessierte das Werk in den TLZ-Pressenhäusern und im Buchhandel erwerben. **Thüringen Extra**



## Bei Polizei soll jede vierte Stelle wegfallen

GdP wehrt sich gegen ministerielle Sparpläne

■ Von Elmar Otto

Erfurt. Finanzminister Wolfgang Voß (CDU) will bei der Thüringer Polizei erneut den Rotstift ansetzen. Jede vierte Stelle soll wegfallen. Nach MDR-Informationen hat Voß in der Regierungskommission zur Verwaltungs- und Gebietsreform vorgeschlagen, bis 2020 fast 1900 der 7600 Stellen bei der Polizei zu streichen. Bislang sollte nur um 12 Prozent gekürzt werden.

Gegen diesen Vorstoß formiert sich bei den Betroffenen

aber bereits Widerstand. „Wenn dieser Plan umgesetzt wird, muss jede zweite Dienststelle aufgegeben werden“, sagte der Landesvorsitzende der Gewerkschaft der Polizei (GdP), Marko Grossa, im TLZ-Gespräch. Das Vorhaben von Voß werde dazu führen, dass der Bürger nicht nur länger auf die Polizei warten müsse, sondern dass teilweise gar kein Beamter mehr komme. Voß begründet seinen Vorschlag dagegen mit der Angleichung an den Durchschnitt aller westdeutschen Flächenländer. **Landesspiegel**

# Gedenkorte für Schüler öffnen

CDU-General: Ministerium in der Pflicht

■ Von Gerlinde Sommer

Erfurt. Offenbar sind die bürokratischen Hürden zu hoch bei der Förderung von Gedenkstätten-Besuchen. Nur so erklärt sich für CDU-Generalsekretär Mario Voigt, dass die Mittel lediglich zu Hälfte abgerufen wurden. Im TLZ-Gespräch machte er gerade mit Blick auf den 60. Jahrestag des 17. Juni deutlich, dass hier das Bildungsministerium in der Pflicht sei. Zugleich sollten Schulen die Fördermöglichkeiten für Besuche in Gedenkstätten stärker in Anspruch nehmen. Es sei nötig, Lehrerinnen und Lehrer über die Mittelzuwendung intensiver zu informieren, so Voigt.

Voigt betonte, dass Schulen einen „unverzichtbar wichtigen historisch-pädagogischen Auftrag wahrzunehmen“ hätten mit Blick auf die SED-Diktatur. Er denkt daran, dieses Lernfeld „zur Pflicht in den Lehrplänen“ zu machen, da auf freiwilliger Basis hier zu wenig geschehe. „Jeder Schüler sollte mindestens einmal einen plastischen Eindruck von den Geschehnissen der SED-Diktatur bekommen“, spricht er sich für „Geschichte zum Anfassen“ aus. Ein Ort, der an Bedeutung gewinnt, ist die Erfurter Andreasstraße, die sich an Schüler, Einheimische und Touristen wendet. Heute wird der Opfer des 17. Juni gedacht. **Kommentar/Thema des Tages**

Ihre Abo-Nummer ist Ihre Glückszahl - schauen Sie nach!

Je **100 EURO** gewonnen

haben in dieser Woche unsere Abonnenten/-innen mit den Abo-Nummern:

**11434100** und **02038790**

Die schriftliche Gewinnbenachrichtigung erfolgt in den nächsten Tagen. Wir gratulieren herzlich.

**TLZ**

**Abo-Chance**

Anzeige

**Zukunftsforum** UNSER PROJEKT HEISST ZUKUNFT

Gerechte Steuern und Finanzen **SPD BUNDETAGS FRAKTION**

Die Einkommen in Deutschland treiben auseinander, die Vermögensschere öffnet sich weiter. Gleichzeitig sind Bund, Land und Kommunen knapp bei Kasse. Notwendige Investitionen in Bildung und öffentliche Infrastruktur sind gefährdet. Damit werden gerechte Steuern zu einer zentralen Zukunftsfrage unseres Landes.

Diskutieren Sie mit Carsten Schneider (MdB), Rolf Schwanitz (MdB), Dr. Werner Pidde (MdB), Dr. Tilmann Schneider (Rechnungshofpräsident M-V), Andreas Schmidt (IG-BCE-Bezirksleiter) und Antje Hochwind (Landrätin).

**Am Mittwoch, 19. Juni 2013, 19.00 bis 21.30 Uhr**  
Collegium Maius, Großer Saal,  
Michaelisstraße 39, Erfurt

Kontakt:  
SPD-Fraktion im Thüringer Landtag  
Frau Petra Saalfeld  
E-Mail: [Petra.Saalfeld@spd-thl.de](mailto:Petra.Saalfeld@spd-thl.de)  
Tel. 03 61/377 23 76

**FRAKTION THÜRINGER LANDTAG SPD**